



Gottfried Wolf (3.v.l.) zum Punktspiel der 1. Mannschaft 1990 in Aue



Gottfried Wolf bei einer Wettkampfpartie 2016

## Nachruf Gottfried Wolf

08.12.1930 – 06.04.2020

Wir erhielten die traurige und schmerzliche Nachricht, dass unser langjähriger Schachfreund Gottfried Wolf am 06.04.2020 im 90. Lebensjahr verstorben ist. Mit ihm verliert die Schach-Abteilung des TSV IFA Chemnitz und der Chemnitzer Schachverband den letzten noch aktiven Spieler derjenigen, die unmittelbar nach dem Ende des 2. Weltkrieges in den Jahren 1945/46/47 den Schachsport in Chemnitz wieder in Gang brachten. Seitdem hat Gottfried ständig mit großem Einsatz am Chemnitzer Schachleben teilgenommen.

Schon in seiner Kindheit und Jugend hatte Gottfried seine Liebe zum Schachspiel entdeckt und durch eifriges Literaturstudium und viele praktische Partien eine beachtliche Spielstärke erreicht.

1965 trat Gottfried Wolf in unseren Schachverein ein und wurde nach kurzer Zeit als Stammspieler für die Erste Mannschaft eingesetzt. Auch an den vereinsinternen Turnieren beteiligte sich Gottfried sehr ehrgeizig, so dass er mehrere Siege und vordere Plätze erreichen konnte.

Die Abteilungsleitung und seine Mitspieler schätzten an ihm seine Zuverlässigkeit und Einsatzfreude, die er trotz seiner hohen beruflichen Belastung als Bauleiter beim VEB Robotron Karl-Marx-Stadt dem Schachsport widmete.

Sein besonderes Anliegen war die Fairness bei Wettkampfpartien. So hat er als Mitglied der Turnierleitung unseres Vereins durchgesetzt, dass in den Turnierordnungen keine „Hängepartien“ zugelassen werden. Die Partien werden bis zur Entscheidung gespielt, so dass häusliche Analysen das Resultat nicht beeinflussen. Diese Verfahrensweise hat sich bewährt und wird auch heute noch so gehandhabt.

Die Schachfreunde des TSV IFA Chemnitz werden ihn nicht vergessen und das nächste Vereinsturnier als Gottfried-Wolf-Gedenkturnier durchführen.

Abteilungsleitung Schach  
Günter König / Steffen Wieland